

Inhalt

1. VORLESUNG: Alphabetschrift, Macht und Heiligkeit. Einleitung	1
1. Zusammenfassender Bericht	1
Die Frage nach der Einheit der 38 Literaturen — Kulturkreis der Alphabetschriftlichkeiten westlich des Indus und Prozeß der Ausbreitung — Kultur-Übertragung als Konflikt des Übersetzens - Kult-Sakralität und Kultur - Sakralität - Regelmäßigkeiten des Verhältnisses von Referenz- und Dependenz-Texten - Geschichte der Schriftverbote als Geschichte der Macht — Angewiesenheit von Macht und Recht auf Heiligkeit, später auf Wirtschaftlichkeit	
2. Alphabetschriftlichkeit und kulturelle Ausstrahlung	3
Kulturelle und technische Ausstrahlung — Alphabet des Fortschritts — Ausstrahlung und Gewalt — Schrift-Ausbreitung und Religions-Ausbreitung - Griechische und römische Missionspraxis — Quantitative Ausstrahlung: Fruchtbarkeit oder Aggressivität - Überregionale und regionale Schriftbereiche	
3. Simplifizieren und kritische Lektüre.	5
Subjektivität und Objektivität: Begriffe Zusammenhang und Tatsache — Beispiel: Arianer-Goten und Konstantin — Wirtschaftlichkeit und <i>LdM</i> - Beispiel: Wirtschaftsmacht und Frühchristentum: Paulus und jüdische Diaspora - Begriffe Mittelalter und Literatur — Zitieren und Übersetzen	
4. Zusammenfassung	9
Anmerkungen	10
2. VORLESUNG: Faktenbegriff und Verlaufsstruktur.	13
1. Faktum <i>Bibel</i>	13
1.1 Hebräischer <i>Tanach</i>	14
<i>Tanach</i> , Schrift-Verständnis, Übersetzbarkeit	
1.2 Übersetzungen aus dem Hebräischen	15
Aramäische Targume, Griechische <i>Septuaginta</i> — Aquila, <i>Hexaplä</i>	
1.3 Zwei Testamente.	16
<i>Vetus Syra</i> , Tatian, <i>NT</i> als Buch, Apokryphen — Frühe Lateinische Übersetzungen, Markion, <i>Vetus Latina</i> , Koptische, Gotische, Armenische,	

	Georgische, Slavische, Syrische Übersetzungen — <i>Vulgata</i> , Hebräisch im lateinischen Mittelalter - Teil- und Voll-Übersetzungen, Bearbeitungen	
1.4	Priester-Schriftlichkeit	18
2.	Strukturmuster und Geschichte	19
2.1	Das Strukturmuster der georgischen Literatur	19
2.2	Priester-Schrift oder Fremdes und Eigenes	20
	Absolute Anfänge - Kultur-Transfer: Stimulus und Übersetzung - Mündliche Literatur, Gedächtniskultur - Schrift und Legalitäts-Macht	
	Anmerkungen	23
3.	VORLESUNG: Jüdische und griechische Alphabetschrift-Literatur vor der Römer-Zeit	26
1.	Jüdische Alphabetschrift-Literatur	26
1.1	Gottesname und Tabu-Begriff	27
1.2	Kommunikationsmuster	28
1.3	Literatur-Gattungen, Religion, Ethnie	29
1.4	Phönizier	30
2.	Griechische Alphabetschrift-Literatur	31
2.1	Sakralität und Profanität	31
2.2	Recht, Lyrik, Philosophie und Mathematik	32
2.3	Öffentliche Kultur-Sakralität und private Lektüre	33
2.4	Zwischen Sokrates und Alexander	34
3.	Zusammenfassung	35
	Anmerkungen	36
4.	VORLESUNG: Römische Alphabetschrift-Literatur und hellenistisches Mittelmeer	38
1.	Römische Alphabetschrift-Literatur	38
1.1	Rom — Troja — Karthago Robert de Clari, Staats-Mythos	38
1.2	Etrusker und Kolonial-Griechen Etrusker, Zwölftafel-Gesetz, Magna Graecia	38
1.3	Hellenismus: Alexander und Braudel	39
1.4	Literarische Latinität zur Zeit der Punier-Kriege Theater - Scipionen, Ennius und Polybios - Meteor-Stein und <i>Sibyllinische Bücher</i>	40

1.5	Anti-Hellenismus bei Römern und Juden	43
	Cato, <i>Septuaginta</i> , Hasmonäer-Aufstand	
2.	Der zweite Schub der griechisch-hellenistischen Akkulturation	44
2.1	Lucilius, Caesar, Cicero, Varro, Lukrez	44
2.2	Hellenismus und Anti-Hellenismus in der jüdischen Welt	46
2.3	Pharisäer, Schriftgelehrte und die Frommen von Qumran	47
3.	Zusammenfassung	48
	Anmerkungen	48
5.	VORLESUNG: Fülle der Zeit und Fülle der Vergottungen	50
1.	Vergottungen	50
	Das Motiv einer problematischen Kindschaft — Gnosis-Syndrom — Freuds Familien-Roman	
2.	Römischer Bereich	52
2.1	Caesar und Augustus	52
2.2	Thurinus, Octavianus, Augustus	53
2.3	Augustus-Kohorte	54
3.	Jüdischer Bereich	56
3.1	Philon	56
3.2	Psalm 2	57
3.3	Jüdischer Krieg und erste Christen	58
	Iosephus Flavius, Paulus-Briefe — Römische Literaten der Nero-Zeit	
	Anmerkungen	59
6.	VORLESUNG: Mediterrane Literaturlandschaft mit Gewichtsverlagerung in den Osten	61
1.	Literatur für die Römer, auf Latein und auf griechisch	61
	Sueton, Martial, Juvenal, Tacitus, Plinius d. J. — <i>Marcus-Evangelium</i> — Plutarch, Epiktet, Aulus Gellius, Curtius Rufus, Florus, Vegetius	
2.	Jüdische, chrisdiche und häretische Sakral-Schriften	63
	Lukas, Matthäus, Johannes — <i>Johannes-Briefe</i> , <i>Johannes-Apokalypse</i> — Halacha der Tannaim — Messias, Bar Kochba und Rabbi Akiba — Amoraim und <i>Talmud</i> -Apokryphe Evangelien — Tatian, Markion, die guten Geldwechsler — Verfolgungen und Reliquien	
3.	Trachten nach der Welt und Trachten nach hohen Dingen	66
3.1	Apuleius aus Karthago	66

3.2	Philosophie und Religion aus Ägypten und Syrien	67
	Origenes I und II — Ammonios Sakkas, Eusebios von Caesarea, Plotin — Mani Ming-Dynastie	
3.3	Götterdämmerung im Imperium	69
4.	Zusammenfassung	70
	Anmerkungen	71
7.	VORLESUNG: Dogmenbildung und Alphabetschriftlichkeit	75
1.	Griechische Dogmen: Zerteilung der Christenheit	75
	Ökumenische Konzilien und ein Gott für Spezialisten, Monophysiten und Dyophysiten — Morgenländische Gemeinde-Liturgie und abendländische Spezialisten-Liturgie — Nestorius und das Wesen als solches, Hegel — Schritte der Ausgliederung von Antiochia, Alexandria, Rom, Konstantinopel: Arius, Nestorius, Chalzedon — Griechische Kirchenväter: Die <i>cohors amicorum</i> der drei Kappadokier: Basilius, Gregor von Nyssa, Gregor von Nazianz, Johannes Chrysostomos, Athanasius, Kyrill, Eusebios von Caesarea	
2.	Mission und Regionalschriftlichkeit im Orient — und in Irland	78
2.1	Mission aus der ägyptischen Kirche	79
	Kopten - Pachomios, Athanasios, Kyrillos, Themistios - Hypatia und Synesios - Nonnos — Äthiopien — Kosmas Indikopleustes	
2.2	Mission aus der syrischen Kirche	82
	Beduinen — West- und ost-syrische Kirchen bis nach Indien, Ephraem, Rabbula, Jakob von Sarugh und Bar Sudhaili — Dionysios Areopagites - Panca tantra - Arianische Gegenmission der Goten, nochmals Eusebios von Caesarea — Runen, Armenische und Georgische Literatur-Schriftlichkeit - Irland	
	Anmerkungen	86
8.	VORLESUNG: Römischer Westen unter den Schwertern der Barbaren im Schatten von Byzanz	91
1.	Gebildete Christen	91
	Lactantius, Donatisten-Vorwürfe und juristische Replik der römischen Kirche, Ambrosius — Hieronymus, Prudentius, Martianus Capella	
2.	Barbaren-Zeit	93
	Hunnen und Westgoten, Fall Roms, Orosius - Paganismus auf dem Lande und Heiligenverehrung, Paulinus von Nola - Augustinus, Vandalen und Sueben - 3. Barbaren-Welle: Burgunder in Gallien, 4. Barbaren-Welle: Ostgoten, Franken, Angelsachsen	

3.	Literatur im Schatten von Byzanz 476—610.	95
	Kommunikationszentren der Kohorten-Bildung — Boethius, Cassiodor - Benedict von Nursia, Priscian, Fulgentius - Iustinian — Die Jünger: Martin von Braga, Venantius Fortunatus, Gregor von Tours — Gregor d. Gr., Isidor von Sevilla	
4.	Irland und die Latein-Kultur	97
	Irische Missionare, Irische Literatur, Irische Bibliotheks-Klöster	
	Anmerkungen	98
9.	VORLESUNG: Die Macht des dritten Sakraltextes	100
1.	Karten	100
1.1	Geomorphologie und Geschichte	101
1.2	Von 900-600: EL und JHWH, der namenlose Wüstengott	104
1.3	Von 600-300: Unschriftliche Kult-Sakralität und schriftliche Kultur-Sakralität bei den Griechen	106
1.4	Von 300-0: Schriftlich elaborierte Kultur- und Kult-Sakralität bei den Römern	108
1.5	Von 0-300: Alphabetschriftlichkeiten und Vergottungen im römischen Imperium	110
1.6	Von 300-600: Imperiale Gottes-Schriftlichkeit im zerfallenden Imperium	112
2.	Letzte Mahnung des einen Gottes in der klarsten Sprache und der schönsten Schrift	114
3.	Der Islam und die beiden andern Buchreligionen	115
	<i>rasül</i> und <i>nabiy</i> — Sarazenen-Sitten und Weltreich	
4.	Weltreich und Schisma	116
	Dogmatischer Dissens um legitime Sakralität — Erste Kalifen — <i>Hadith</i> , <i>Logienquelle Q</i> , <i>Ha/acha</i> , <i>Mischria</i> und <i>Talmud</i> — Ausblick: Legitime Sakralität und Barbaren-Reiche	
	Anmerkungen	118
10.	VORLESUNG: Neue Kultur-Regionen, maritim und kontinental	121
1.	Griechisch-christliche Schriftlichkeit und der Vordere Orient	121
1.1	Wahres Kreuz, widerrufenes Dogma und Bilderverbot	121
	Kurze militärische Siege, Niederlagen - Armenische und Georgische Literatur unter dem Islam — Griechische Literatur und Monotheletismus	

1.2	Literatur unter muslimischer Herrschaft	122
	Johannes Damaskenos — Sufismus - Das Museion von Alexandria — Muslimische Flotten und Griechisches Feuer — Das Mittelmeer ändert sein Gesicht	
2.	Römisch-christliche Schriftlichkeit im insularen Norden Europas	124
2.1	Irishes Christentum und Missionierung Englands.	124
	Irische Aidan-Mission - Der Römer Augustin von Canterbury - Ostertermin - Der Grieche Theodorus von Tarsus	
2.2	Benedict Biscop und Beda Venerabilis	126
2.3	Literatur auf altenglisch	127
	Cxdmon — Runengedicht - Gesetzbücher	
3.	Römisch-christliche Schriftlichkeit bei den Festlandsgermanen	128
3.1	Heidnische Geblütsheiligkeit und Kirchensegen.	128
3.2	Glossen, Barbaren-Rechte, mündliche Kurzepik?	129
4.	Vorblick: 600-900: Neue Weltreiche der Buchreligionen	130
	 Anmerkungen	 132
11.	VORLESUNG: Überregionale Macht-Kulturen des zweiten und des dritten Sakraltextes 732—810.	133
1.	Macht und Kultur in der weströmischen Christenheit	134
1.1	Karl Martell und Pippin.	134
	Weitauseitendes Handeln - Fremde als Feinde und als Andere — Hausgötze und Hofkapelle — St. Martin und St. Dionysius	
1.2	Christianisierung peregrinatio-Kohorte.	136
	Bonifaz - Taufgelöbniß - Fergil, Ardeo, <i>Abrogans</i>	
1.3	Die <i>cohortes</i> des Aachener Hofkreises.	138
	Die Alkuin-Paulus Diaconus-Kohorte - Theodulf und Angilbert	
2.	Der fränkische Usurpator und der legitime Kaiser der Römer.	142
	<i>Imitatio Romanorum Imperii</i> - Ein fränkisches Dogma: Anti-Ikonoklasmus - <i>Credo</i> <i>...in Spiritum Sanctum ... qui ex Patrem Filioque procedit</i> - Versagte Anerkennung durch Byzanz	
	 Anmerkungen	 147
12.	VORLESUNG: Regionalisierung in den Kulturen des maritimen Rahmens. 732-910.	149
1.	Kalifenhöfe in Damaskus, Bagdad, Córdoba	149

1.1	Schwerpunktverlagerung von Damaskus nach Bagdad.	149
	Umayyadische Reform von Verwaltung und Wahrung - PIRENNEs These nochmals	
1.2	Literatur im Irak, aus dem iranischen Osten und im Judentum.	151
	Ibn-Ishaq, al-Kindi - Abu Maar — Sufische Mystik — Persische Lyrik: Abu Nuwas — Papier-Herstellung — Die Ziffer Null aus Indien — Ibn Hisam - at- Tabari — <i>Talmud</i> , Saadja Gaon — al-Farabi	
1.3	gypten, Nordafrika, Andalusien.	155
	Orientalische Stadt und Venedig — Andalusien: Umayyaden — Adab-Literatur	
2.	Raubüberfall und Kultur-Schriftlichkeit.	156
2.1	Raubüberfall als Wirtschaftsform und Steuerwesen.	156
2.2	Heidnischer Fernhandel ohne Schriftlichkeit: Warager und Wikinger . . .	157
2.3	Römisch-christliche Kultur-Schriftlichkeit im maritimen Norden	158
	Anmerkungen.	159
13.	VORLESUNG: Regionalisierte Macht und Kultur-Schriftlichkeiten im kontinentalen Europa.	161
1.	Frankisches Romerreich.	161
1.1	Aachener Hof nach Karl.	161
	Einhard, Theodulf, Ermoldus Nigellus, Sankt Willehalm und seine Söhne, Benedict von Aniane, Hrabanus Maurus	
1.2	Nitharts Zeugnis.	162
	Aufstand der Söhne, <i>Straßburger Eide</i> , Reichsteilungen, West- und Ost-Reich	
1.3	Westfrankischer Hof.	163
	Mehrsprachigkeit, <i>Ludwigslied</i> und <i>Eulalia-Sequenz</i> , Johannes Scotus Eriugena, Sedulius Scotus, lateinisch-griechisch-irisches Geistesgut, <i>Alleluja-Sequenz</i> und Notker Balbulus, Hucbald von St. Armand, <i>Musica Enchiriadis</i> , Remigius von Auxerre — Hinkmar von Reims, Ebo	
1.4	Zwischen West- und Ostreich.	165
	Walahfried Strabo, Gottschalk von Orbais — Ratramnus von Corbie, Paschasius Radbertus, Frechulf	
1.5	Regionalkultur im frankischen Ostreich.	166
	<i>Muspilli</i> — <i>Hildebrand-Lied</i> , Tatian, Otfrid, Genesis-Dichtung und <i>Heliand</i> , <i>Wessobrunner Gebet</i>	
1.6	Epilog.	168
	Rather von Verona, Feudalismus als Abwehrstruktur, Wucher-Verbote, Kritischer Geist und Beschwichtigungsstrategien	
2.	Korruption in Rom und Latein in Italien.	169
3.	Griechisch-christlich: Makedonische Renaissance.	170

3.1	Orthodoxie . . . . .	.170
	Bilderstreit und neue Gewaltordnung, Photios, Paulikianer. Wer hat was in welcher Absicht wie beschrieben? oder Feinde als häretische Glaubensfeinde	
3.2	Das Drama der slavischen Kultur-Schriftlichkeit und die kontinental-maritime Kulturgrenze . . . . .	.171
	Anmerkungen . . . . .	.173
14.	VORLESUNG: Zusammenfassungen und rückblickendes Bedenken . . . . .	.176
1.	Nachlese zu 600 bis 900 . . . . .	.176
	Verbales Grundscheema der Karten . . . . .	.177
2.	Geraffte Zeitverläufe 900 v. bis 900 n. Chr. . . . .	.179
2.1	Psalmist und Einstein . . . . .	.180
2.2	Neue Verkürzung . . . . .	.181
3.	Raumstrukturen und Geschichte . . . . .	.184
	Anmerkungen . . . . .	.186
15.	VORLESUNG: Historisch-funktional und inhaltlich-material definierbare Begriffe . . . . .	.188
1.	Dilemma zwischen Wörtern und Begriffen im historischen Wörterbuch Das Dilemma des Deutschen Wörterbuchs — Gegensatz zur französischen Lexikographie — Konkret-Besonderes und Begrifflich-Allgemeines — Geschichte des GRIMM als Geschichte historischer Katastrophen - Wortgebrauch und Sachbegriff, Wortbedeutung und Ordnungsbegriff	.188
2.	Ordnungsbegriffe der Seins-Lehre und der materialen Wert-Ethik Materialistische und material-ontologische Schichtungs-Modelle: MAX SCHELER - NICOLAI HARTMANN - MAX WEBER - Schrift, Macht, Heiligkeit beim indischen König Asoka - Interdependenz von Macht und Heiligkeit	.192
3.	Unvorhandenes <i>Sein</i> und ausgesagte Lebendigkeit Die unvorhandene Kopula in den semitischen Sprachen — Seele, Unsterblichkeit, Macht, Heiligkeit als Phänomene konkreter Lebendigkeit — Hellenismus-Grenze — Funktionale Wert-Konstitution und <i>gelebte Hermeneutik</i> (GEORGES TAMER) - Historisch-funktionale Begriffe als Wörter in der Geschichte	.195
	Anmerkungen . . . . .	.197

16. VORLESUNG: Anknüpfung und Vorblick	201
1. Anknüpfung: Blickveränderungen	201
Vorurteil: Wichtigkeit für Abendländer, Wirtschaftsgeschichte — Entdeckung, nicht Erfindung einer Maschine, die sich nicht abstellen läßt — Nietzsche - Schichten-Ontologie	
2. Vorblick 900 bis 1202	203
Macht, Heiligkeit, Schrift, Dollar-Note — Keine Literatur-Geschichte, sondern Geschichte des Schriftfähig-Werdens von Sprachen in Alphabetschrift	
2.1 Kein Datum historischer Epoche: 4660, 900, 286	205
2.2 Gang der Geschichte	206
Das Metahistorische der christlichen Geschichtsphilosophie - <i>Wer nicht von dreitausend Jahren sich weiß Rechenschaft zu geben...</i> — Entwicklung, Der Mensch	
3. Kalifat und religiöse Autorität, Sacerdos und Potens	208
Analyse-Formel - Gilden der Theologen-Juristen - Grundlagen der religiösen Rechtslehre — Konkordats- und Drittmittel-Lehrstühle	
 Anmerkungen	 211
 17. VORLESUNG: 900-1000 (I)	
Maritimer Rahmen für semitische und lateinische Alphabetschriften ...	213
1. Nordmeere	213
2. Literaturschriftlichkeit in der muslimischen Welt	214
2.1 Zublick vom jungen Avicenna aus	214
Verkehrs-Wege, Karte MIQUEL p. 136f. - Wege der Waren, Karte MIQUEL p. 152f.	
2.2 Vielfalt islamischer Frömmigkeit	215
2.2.1 Ismaeliten und Fatimiden	215
Karte MIQUEL p. 104f. - Macht-Räume im Abbasiden-Kalifat, Karte MIQUEL p. Hof. - Frömmigkeit und Heiligkeit: Gottesfreundschaft - Sufi-Frömmigkeit	
2.2.2 Frömmigkeit und Heiligkeit	218
2.3 Avicenna und Firdausi	220
2.4 Fruchtbare Mißverständnisse Avicennas	222
Die Kopula <i>sein</i> und der Begriff <i>Sein als solches</i> — Johannes Duns Scotus - Thomas von Aquin, Albertus Magnus, Alexander von Haies, Dante	
3. Maritime Grenzüberschreitungen: Mittelmeer	224
Spanische Mark, Cordoba-Kalifat, Kloster Ripoll, Gerbert von Aurillac, Seehandel und Wikinger-Fahrten	
 Anmerkungen	 225

18. VORLESUNG: 900-1000 (II)	
Legitimitätsformen von Macht und Heiligkeit in Kontinentaleuropa	228
1. Situation	228
Nation-Bildungs-Brille - Personenverbandsstaat und inkonstante Solidaritäts- Gruppen - Schrift im Verhältnis zur Legitimität von Macht und Heiligkeit?	
2. Jahrhundertanfang	229
2.1 Frankreich - Burgund - Deutschland	229
Westfränkisches Reich vor 987: Keine Vulgärsprache - Landnahme-Züge von Ungarn und Wikingern - Reformimpulse Cluny, Gorze - Kommunikations- Differenzen — Ostkarolingisches Reich: Legitimität und Sakralität von Herrschaft — Ungarn-Bekehrung - Reste von schriftlicher Volkssprache	
2.2 Byzanz	230
Griechische Umgangssprache — Geschichteschreibender Kaiser - Makedonischer Enzyklopädismus	
2.3 Weströmisches Papsttum	231
»Pomokratie« der Crescentier-Päpste, Heiratspläne mit Byzanz	
3. Jahrhundertende	232
3.1 Caesaren-Sakralität	232
Otto I. und die Kaiser-Krönung von 962 - Berührungs-Heiligkeit — Geblütsheiligkeit aus Byzanz	
3.2 Das Byzanz der Generäle und die Sachsenkaiser	234
Makedonische Macht-Renaissance: Siegreiche Generalfamilien und Usurpatoren — Tausch von Prinzessin und Stiefel-Italien — Reorganisation der Hofkapelle und kulturelle Kohortenbildung, Gegenprobe: Richer von Reims	
3.3 West-Frankenreich, Gerbert und die Ottonen	235
Ottonen-Freunde im Westfranken-Reich: Adalbero von Laon und Hugo Capet, Gerbert von Aurillac und Abbo von Fleury — Ottonische Karriere Gerberts und Richer von Reims - Gerbert und Otto III. - Gerbert und Notker	
3.4 <i>Digenes-Epos</i> , Religionsgrenzen, Basileios II	237
Volks-Epos — Sekten? - Der Bulgaren-Schlächter, Russen-Bekehrung — Armenien — Georgien	
Anmerkungen	239
19. VORLESUNG: 1000-1100 (I)	
Das frühe Jahrhundert: Kontinentaler Kern und maritime Ränder	243
1. Anknüpfung an den imperialen Bereich	243
Kaiser Heinrich II. und Bamberg - Anmerkung zur Wirklichkeit hinter der Schrift - Notker III.	

2.	Maritimer Rahmen	244
	Am Rande der Schriftlichkeit im äußersten maritimen Rahmen: Island, Grönland, Amerika — Skandinavien, England — Normannischer Sog: Hof-Historiographie — Philosophie in Bec und Chartres - Maritimes West-Frankreich — Andalusien: Vielfalt - Generations-Kohorten - Kalifat-Literatur der älteren Andalusier — jüdisch-arabische Philosophie und Astronomie um 1050, besonders Ibn Gabirol — Südnormannen und Byzanz	
3.	Nochmals Literatur im kontinentalen Imperium.	252
	jüdisches Lehrhaus in Worms — Konrad II., Wipo, Guido von Arezzo — Brun von Egisheim-Dagsburg	
	Anmerkungen.	253
20.	VORLESUNG: 1000-1100 (II): Jahrhundertmitte und kontinentaler Kern . .	255
1.	Fragliche Heiligkeit und fragliche Schriftlichkeit im Kontinental-Christentum vor 1075.	255
	Bruno von Toul — <i>Ecbasis captivi</i> - <i>Ruodlieb</i> — Hermannus Contractus — Erste Aggressions-Akte: Sutri — Spaltung von West- und Ost-Kirche: »Kerullarios-Schisma« - Byzantinische Zustände: Michael Psellos — Nicht geschriebener Knotenpunkt des dann folgenden Dramas - Der Schock von Sutri: Temporalia und Spiritualia — Bischöflicher Staatsstreich und neue Papstwahl	
2.	Türkenheere, Dichter und Philosophen.	260
	Eroberungszüge und Schriftsprachen - Georgien und Armenien — Rum-Seldschuken Kleinasiens - Kultur und Hof-Kultur: Omar Chajjäm und Al-Ghazzali	
3.	Ruhe vor dem Sturm.	263
	Latein und Deutsch in der Stille Bamberg's — Eschatologische Kreuzzugsgedanken und Päpsdiche Lehnstaaten — Sizilien	
	Anmerkungen.	265
21.	VORLESUNG: 1000-1100 (III): Das ausgehende Jahrhundert.	268
1.	Maritimer Rand: Andalusien und Okzitanien.	268
	Reyes de Taifas-Literatur - Poésie sur scène I: Andalusische Sänger an spanischen Fürstenhöfen und Wilhelm IX. — Verfung der andalusischen Kohorten und erste Gallo-romanische Poesie — Aquitanische Latinität	
2.	Nördlicher maritimer Kulturbereich.	272
	Normandie und England — Berengar von Tours, Anselm und der Investiturstreit - Irland	

3.	Eklat im Bußleistungen und Destitutionen	Kontinentalkern	275
4.	Maritimes Vorfeld und Hilferuf aus Byzanz? Normannischer Süden: Medizin in Salerno — Handelshotels und maritime Verflechtungen — Kroatische Literaturschriftlicheit — Hilferuf von Piacenza — Konzil von Clermont - Venedig - Genua -Jerusalem		276
	Anmerkungen		278
22. VORLESUNG: 1100-1200 (I): Menschenwege in Gottes Heiliges Land 280			
1.	Berichte von den großen Taten Gottes durch die Ritter		280
1.1	Normannisch-anglonormannischer Horizont Waben für den Bienenstock des Menschengedächtnisses — Süd-Normannen, Normannen und Engländer - Epische Muster		280
1.2	<i>Gesta Dei per Francos</i> Gottfried von Bouillon — Wahrheit der Fama — Die Gallier und der fränkische Orient — Francophonie		282
2.	Gottestaten durch andere Leute Kosten, Nutzen, Handelsstädte - Die <i>gens Alamannorum</i> - Feinde Christi und Schüler Jesu		284
3.	Reflexe von Taten der Menschen Reflexe in Byzanz und Armenien — Reflexe in der " <i>Poesie sur scène</i> II: <i>Annolied</i> — Kreuzzugslied — Kulturbruch — Der Weg des Jehuda ha-Levi ins Versprochene Land		287
	Anmerkungen		290
23. VORLESUNG: 1100-1200 (II)			
	Geschriebene Welt nach dem ersten Kreuzzug		292
1.	Die Neugier des Petrus Venerabilis Koran-Übersetzung, Robert von ehester, Adelard von Bath - Petrus Alfonsi, Johannes Hispanus und die Übersetzer von Toledo — Volkssprachiges am anglo- normannischen Hof		292
2.	Orte der Frühscholastik Adela und die Schule von Blois — Jüngere Schule von Chartres und Schule von Laon, Roscellin — Sophista Johannes, Avenzra Nominalismus: Schöpfung im Prozeß und Wirklichkeitsbedarf, die 3 Fragen des Porphyrios und der Universalienstreit, Hinweis auf Averroës		293

3.	Sankt Bernhard von Clairvaux: Veränderung der geistigen und politischen Landschaften Frankreichs.	296
3.1	Mönche und Mystiker. Erste Sufi-Klöster, Zisterzienser und Kartäuser — Übersetzungsproblem und Gottesnamen-Mystik — Bernhard und die gewalttätige Liebesmystik	296
3.2	Aufstieg von Paris und Königtum. Templer-Orden, Champagne-Messen und Paris — Aufstieg von Paris: Abälard, St. Viktor - Suger von St. Denis: Königs-Gotik und Aquitanische Heirat — <i>Poesie sur seine</i> III: Trobador-Mystik?	298
3.3	Bernhard, Abälard und Petrus Venerabilis.	301
4.	<i>Imperator ergo teutonicus</i> Blick auf das West-Kaisertum im Osten	301
	Anmerkungen.	302
24.	VORLESUNG: 1100-1200 (III): Literaturschridlichkeit des römischen Kreuzzugschristentums 1137 bis 1152.	306
1.	<i>Imperator ergo teutonicus</i> Aufbruch von St. Denis und die letzten Salier - Russische Literatur — Adelheid von Kiev, Heinrich IV. und Heinrich V. - Lothar III. und erste Staufer	306
2.	Vorort Regensburg. Honorius Augustodunensis — Deutsche Literatur der ausgehenden Salier-Zeit, Biblepik und Vorauer Hs. - Otto von Freising - Alexander-Lied - Kaiserchronik aus Regensburg — <i>Isengrimus</i>	307
3.	Literatur um Paris, am anglonormannisehen und am französischen Hof nach der Heirat von 1137.	310
4.	<i>Poesie sur scène</i> IV, Cligès-Theater in Regensburg. Mögliche Dichter - Mögliche <i>scène</i> : Regensburg Juli 1147 - Donauländischer Minnesang — Trobador-Repertoire	311
5.	Desaster des zweiten Kreuzzugs. Franzosen und Deutsche, Flamen, Friesen, Engländer — Ehescheidung 1152 und 1153, Tod Bernhards 1153	313
6.	Epilog. Johannes II. und Manuel I. Komnenos, Antiochia — Sizilien, Almohaden	315
	Anmerkungen.	316

27. VORLESUNG: 1100-1200 (VI): Zwischen Mainz 1184 und Palermo 1198 ..	349
1. Schauseite der vulgärsprachlichen Kultur-Sakralität	349
Kaiserliche Kultur-Sakralität, Gottfried von Viterbo und Diplomaten-Poesie - Höhepunkt der romanisch-deutschen Kultur-Verflechtung - Veldeke, Fenis, Morungen, Wolfram, Tagelied — Romanische Poeten, Ende des Fests	
2. Rückseite der vulgärsprachlichen Kultur-Sakralität	352
Silber-Mark-Evangelium - Ketzeredikt von Verona 1184 - Passagini - Waldenser und Walter Map	
3. Dritter Kreuzzug und Sizilien.	353
Sizilianische Heirat, Fall Jerusalems, Conon und Hausen — Kreuzlied und Tagelied — Frankreich und England — Deutsches Kreuzheer - Kaiserkrönung - Sizilien-Eroberung und Peire Vidal - Der König im Kerker und Blondel de Nesle (381) — Konstanze, Tankred, Sibylle, Caltabelotta - Sizilische Krönung Heinrichs VI. und Geburt des Konstanze-Sohnes Konstantin, Friedrich-Roger — Weltreichs- und Kreuzzugs pläne — Armenien — Tod Heinrichs VI. — Krönung Friedrichs II., Ausweisung der Deutschen — Philipp von Schwaben, Otto von Poitou, Innozenz — Galfrid de Vino Salvo und die <i>Poetria nova</i> — Joachim von Fiore, Franziskus, Zauberer Virgilius, Schastel Marveile und Botenloben	
Anmerkungen	358
28. VORLESUNG: 1100-1200 (VII): Irgend etwas stimmt nicht in der okzidentalen Schriftkultur.	361
1. Unsicherheiten der Kult- und Kultur-Sakralität	361
Sakraler Ort oder sakrale Objekte: <i>din</i> und <i>mulk</i> — Jean Bodel - Neue Gattungen: Drama als Farce und Erbauung, Fabliau, Gongé, Großstadt-Dit und Helden-Gesangs-Komik — Unbehagen am Alten: Stil II und Stil I - Wundertätige Gräber und neubelebte Vulgärsprache: England	
2. Ritterliche Erlösungssakralität	364
Robert de Boron, Joachim von Fiore, Chrétien: Roman, Roman-Parodie, Roman-Fragmente: <i>Lancelot</i> - und <i>Perceval</i> -Fragmente, <i>Lancelot</i> - und <i>Perceval</i> - Fortsetzungen — Wolfram, Botenloben und die Courtenays	
3. Einheitsmittelhochdeutsch und regionale Sonderwege.	365
Welfisch-süd-ost-deutscher Sonderweg: Spielmannsepik - Vorauer Hs. — <i>Trudperter Hoheslied</i> — <i>Nibelungenlied</i> — Thüringen und Schwaben: Veldeke, <i>Graf Rudolf</i> , Botenlobens Beziehungen - Herbort — Hermann von Thüringen — Veldeke-Schule — Hartmann — Thomas Mann — Von der Bühnen-Lyrik zur Bühnen-Epik bei Hartmann und Wolfram - Renaut de Beaujeu	

4.	Epiphänomene	370
	Irritationen und Unstimmigkeiten in Dichtungen und Verhaltensweisen - Neuartige Beurkundungsweisen — Veränderte Schriftformen	
	Anmerkungen	371
29.	VORLESUNG: 10. bis 12. Jahrhundert und Aufbruch ins 13. Jahrhundert ...	374
1.	Zusammenfassender Rückblick 900-1200	374
	Grenzen der Macht und Karten als Quantifikation von Qualität — Rückblick 900-1000-1000-1100 - 1100-1200	
2.	Akzente	376
	Das Wunder der französischen Literatur - Kategorien Jean Bodels — Anders konzentrierte Zusammenfassung 900-1200 - Proto-nationale Schriftlichkeit — Renaissance und Kultur-Heiligkeit — Cappenberger Barbarossa-Kopf — Arabisch-jüdischer Gesichtspunkt 900-1200 - Sein-Kopula	
3.	Aufbruch zum vierten Kreuzzug	380
	Französische Teilnehmer - Neue Gattungen ihrer Lyrik — Gesandtschaft und Vertrag - Markgraf Bonifaz, Provenzalen und Deutsche - Trobador-Lyrik dazu, Minnesänger und Sangspruch-Dichter - August 1202	
	Anmerkungen	384
30.	VORLESUNG: 1200-1300 (I): Schuldentilgung statt Sündenvergebung_____	386
1.	Erster Kapitalismus	386
	Sombarts Definition, Analyse-Schemata, Umdrehung der Passiv-Konstruktion	
2.	Lockruf: Zadar, Byzanz	388
	Erste Dissidenten — Franziskus von Assisi — Der Schwager des Staufer-Königs — 1. Kettenreaktion des Zwischen-Mittels Geld (Karte nach DUBY 59) - Verlockungs-Motiv: Kirchen-Union — 1. Eroberung, Zahlungsverweigerung, religiöse Skrupeln, Zweite Eroberung von Byzanz - Reichsteilung und Reichsgründung	
3.	Reflexe	392
3.1	Deutsche in Byzanz und in Akkon	392
	Walthers Spießbraten und Diamant — Wolframs <i>turkopol</i> und anderes — Heimkehrer: Günther von Pairis, Halberstädter Chronik	
3.2	Griechisch-byzantinische Literatur 1184 bis 1208	394

3.3	Frankophone Literaten und ein spanischer Chorberr	395
	Stil I und Stil II - Hugues de Berzé-le-Châtel, Guiot de Provins, Gautier de Coinci — Rechtssprache und Lingua franca - Martine- da Canal - Domingo von Osma aus Caleruega und die Kumanen	
	Anmerkungen	396
31.	VORLESUNG: 1200-1300 (II): Ketzerkriegs-Mission und neue Volgare-Schriftlichkeiten 1198-1209/1216	400
1.	Pontifikat voller Unruhen	400
1.1	Auspizien des neuen Pontifikats	400
	Heinrich VI., Konstanze, Friedrich Roger von Sizilien, Philipp von Schwaben, Otto von Poitou und der Edelkaufmann bei Rudolf von Ems	
1.2	Situation voller Szenenwechsel	401
	Eroberung der Normandie - Katharer-Kreuzzug und Königsmord - Otto IV., päpstlicher Lehensstaat - Friedrich II. — Bouvines und Aachen — Kaiserkrönung ohne Kreuzzug	
1.3	Literaturschriftlichkeit nördlich der Alpen	402
	Rollen-Lyrik bei Walther, Neidhart, Rollen-Epik bei Wolfram - Strickers <i>Karl</i>	
2.	Innere Kriege und innere Reformen im westlichen Mittelmeer	403
2.1	Ketzermission durch Krieg	403
	Katharer-Lehre — Katharer-Fürsten — Genozid — Fürstliche Waisenknaben bei den Tempel-Rittern von Monzön - Montserrat — Parteinahmen und Flucht von Trobadors - Ghibellinisches Italien und Peire Cardenals Franzosen-Haß — Okzitanische Literatur und mediterrane Volgare-Schriftlichkeiten — Sizilianische Dichtersprache	
2.2	Laterankonzil und Bettelorden	407
	Osterbeichte, Katharer-Credo, Judenfleck, Kirchliche Ehe, Mendicanten-Orden — Dominikus und Franziskus — Kinderkreuzzug — Franziskus und Wolfram und der Emir von Marokko	
3.	Literarische Reflexe der mediterranen Ereignisse	408
	Wolframs <i>Willehalm</i> — Achtung für Heiden und Juden — Gral und Templeisen im <i>Parzival</i> — <i>trabuquet</i> und <i>gata</i> bei Raimon Escrivan, <i>driboc</i> und <i>katze</i> bei Wolfram und Otto IV. — Welthaltigkeit — das <i>corgentil</i> — Peire Cardenal, Guido Guinizeilli und <i>diu hagē edeler herzen</i> bei Gottfried	
	Anmerkungen	411

32. VORLESUNG: 1200-1300 (III)	
Konjunktur-Rhythmen in der Romchristenheit	415
1. Rückblickendes Resümee	415
30. Vorlesung: Byzanz-Kreuzzug, Kapitalismus Venedigs - 31. Vorlesung: Ketzerkriegs-Mission und neue Volgare-Schriftlichkeiten - IV. Lateran-Konzil - Ordenszulassungen	
2. Zahlenschrift, Bettelorden, Geldprobleme und Heiligkeit	417
Drittmittel und Phasen-Rhythmus - Geldannahme 1230 - Geldverwalter 1245 - praktischer Armutsstreit - Primat von Macht und Heiligkeit - Leonardo Fibonacci	
3. Ordensprovinzen	419
Bettelorden als Kommunikationsnetz und Urkunden - Konsequenzen: Rücksicht auf neue Schichten - Abwendung von Kirchensprache - Amts- und Poesie-Würdigkeit - Deutung der Ordensprovinzen: Nördlich der Alpen - England und Frankreich - Sollbruchstelle Geld und Heiligkeit: Weltpriester- und Professorenproteste	
4. Sammeln und Summen des Wissens	423
Einzyklopädiker: Jakob von Vitry, Vinzenz von Beauvais, Thomas von Cantimpré - Scholastische Summen: Wilhelm von Auxerre, Alexander von Haies, Albertus Magnus und andere - Robert Grosseteste - Lingua Franca	
Anmerkungen	426
33. VORLESUNG: 1200-1300 (IV)	
Literatur mit dem Rücken zur Stadt: 1209/1216-1230	429
1. Nordmeere	429
Irland und England - Dacia: Saxo und Snorri — Saxonia: Hanse, Mnd. <i>Sachsenspiegel</i> , Mnl. Legenden	
2. Vergebliche Krönungen und Kreuzzüge 1209/1216-1230	433
Teutonia: Julian von Speyer - Kreuznahme Friedrichs II., Neidhart-Kreuzzug, Tannhäuser, Jerusalem-König — Rudolf von Ems, Heinrich von dem Türlin - Stricker, Liechtenstein- Reichs-Italien und Südnormannen-Regnum: Albertanus von Brescia, Universität Neapel	
3. Frankreich und das Mittelmeer	436
Ost-Mittelmeer: Terra Sancta: Wilhelm von Tyrus als <i>Estoire d'Eracles</i> französisch, Philipp von Novara - Graecia, Exil-Nikaia, Dalmatia, Venezia — West-Mittelmeer: Hispania und Provincia - Sephardische <i>Kabbala</i> , aschkenasische <i>Hassidim</i> und Buddha-Roman - Francia: Bibelübersetzung - <i>Rosenroman</i> , Pastetenlyrik, Flistoire	

Anmerkungen	441
34. VORLESUNG: 1200-1300 (IV): Erste Konjunkturerträge 1230-1245.	444
1. Der Schatten Dschingis-Chans	444
Andalusien, Orient und Tartaria - Rumi und die Rum-Seldschuken — Exil- Nikaia, Lateinisches Kaiserreich — Dalmatia	
2. Gotischer Aristokratismus rund um das Westmittelmeer	447
Überregionales Französisch, politische Machtpräention und Heiligkeits- Anspruch — Sainte Chapelle, Aristokratismus und enzyklopädische Bildungs- Literatur für den Ritteradel - Aigues Mortes und das Königreich Navarra — Italienische Trobadors in Genua und Venedig - Friderizianische Renaissance, Hofdichterkreis und Charakter des Kaisers	
3. Ordensschulen und Universität	449
Thomas von Aquino, Franziskanergelehrte in Paris, Albertus Magnus und sein Schüler - Gelehrten- und Weltpriester-Neid, Talmud-Verbrennungen in Paris	
4. Fürsten-Heiligkeit und Vielschreiberei im Regnum	451
St. Elisabeth-Kirche in Marburg — Deutscher Orden — Gericht über Fürsten und Sohn — Freidank, Neidhart, Tannhäuser - Conductus in Heilsbronn — der Analphabete Ulrich von Liechtenstein — kommerzielle Schreibwerkstätten - Märe, Schwank-Roman, Heinrich von dem Türlin und der Pleyer - Konrad von Würzburg in Basel — Berthold von Regensburg, Zulauf der Frommen, Geldzuwendungen, Scheelsucht und unheimliches Vermögen — Carmina Burana - Freidank und Reinmar von Zweter	
5. In den Mendikantenprovinzen des Nordens und Ostens und eine Botschaft aus Ungarn	454
Anglia: Matthäus Paris, Robert Grosseteste und Roger Bacon — Norwegen- Dänemark: Königs-Bibliothek und Jüten-Recht - Niederlande: Hadewijch, Juliana von Lüttich, Fronleichnam — Magdeburg: Weltchronik und Franziskaner- Enzyklopädie — Niederlande - Agnes von Prag und Margareta von Ungarn - Botschaft vom Großchan — Schlachten von Liegnitz und Mohi — Nachfolgekämpfe in Qara Qorum	
6. Stiftungsvermögen christlich und muslimisch	456
Die Bulle von 1230 — waqf-Stiftungen — Bulle von 1245 — Elias von Cortona	
Anmerkungen	457
35. VORLESUNG: 1200-1300 (VI)	
Temporale und sakrale Machtfelder zwischen zwei Konzilen (1245—1274)	
Botschaften vom Kaiser von China	461

1.	Vorstellungsmodell: Ein Kern in der Kugel in der Kugel	461
1.1	Der Kern	461
	Warum Konzil in Lyon? - Absetzung und Ende Friedrichs II., Gegenkönige, Rheinischer Städtebund, Konrad IV., Manfred	
1.2	Die mediterrane Schale des Kerns.	462
	Damiette-Kreuzzug Ludwigs des Heiligen - Mamluken — Zypern: Wilhelm von Rubruk und andere - Mongolen-Bündnis und Tunis-Kreuzzug- Gesetzgebung des Königs	
1.3	Die äußerste Schale.	463
	Lyon und China 1245: Gesandtschafter-Kundschafter - Die Klugheit der älteren. Polos - Weg über Byzanz vor dem Ende des Latein-Kaisers - Beim Chan der Goldenen Horde - Von Buchara zum Groß-Chan - Rückkehr bei Sedisvakanz und Warten — Konklave — Veränderungen während der Wartezeit in China und Persien, Osmanisch — Vorblick auf was noch alles	
2.	Der Geldwurm im Innern der Romchristenheit	466
2.1	Akademischer Armutsstreit, unakademische Schikanen und große Theologen	466
	Professoren-Streit — Weltklerus-Schikanen und Dichter-Kritik — Bonaventura und Thomas — Dantes poetische Konzentration und Richtung der Kritik - Roger Bacon	
2.2	Teutoniaprovinz	468
	Albertus, Berthold, Lamprecht von Regensburg — Mechthild von Magdeburg - Geißlerzüge — Jenaer Liederhandschrift	
2.3	Anzeichen für Geld im Lande.	469
	Gönner-Geld in den Niederlanden - Handschriften im Böhmisches- Österreichischen: Liechtenstein und Helmbrecht — Handschriftenproduktion - Konrad von Würzburg - Reichtum Lübecks und Brügges - Norwegen	
2.4	Karl von Anjou, der Reiche.	471
	Belehnung - Manfred - Konradin — Reste der Sizilianischen Dichterschule und Dolce stil novo — Eigenes Gesicht Spanischer Literatur: Alfons der Weise — Korrektur der Kreuzzug-Karte	
3.	Lernerfolge?	473
	Anmerkungen	474
36.	VORLESUNG: 1200-1300 (VII): Jahrhundertende	479
1.	Anjou und Aragón	479
2.	Interferenzen von Ritterkultur und Ostexpansion	481
	Flandernweg — Niederlande und Ostwege — Habsburg und Böhmen	
3.	Neue Literaturen in Italien	486
3.1	Frankoitalienisch und <i>Novellino</i>	486

3.2	Dolce stil novo	488
4.	Machtergreifung des heiligen Geblüts Stil I - Stil II - Anagni	489
5.	China, Islam und Abendland-Ideologie	491
5.1	Heimkehr und Bericht von der Welt	491
5.2	Christentum, Islam und China	492
5.3	Aggressivität des Christentums als Problem	493
	Anmerkungen	493
37.	VORLESUNG: 1300-1400 (I): Romchristliche Herrschaftslegitimitäten	498
	Vorspruch: Spätmittelalter-Forschung - Die drei Daten: 1305/08 Lyon/Avignon, 1337 100jähriger Krieg, 1348 Große Pest, 1378 Großes Schisma	498
1.	Frankreich hält die Hand auf der Kirche Frankreich-Weg der Päpste — Urteile der <i>Commedia</i> — Heiligkeit und Männlichkeits-Wahn - Häretomanes Frankreich: Templer und Ketzerinnen - Prachthandschriften und Festessens-Schwüre — Im ketzerischen Süden: Scheiterhaufen und Fröhliche Wissenschaft	499
2.	Das Geld hält Fürsten, Kirche und Hochfinanz in der Hand Pleite Riccardi 1300, Frescobaldi 1311, Bardi 1345, Peruzzi 1343, Cerchi 1309, Mozzi, Spini	504
3.	Das Reich, Böhmen, Italien (1308-1347) Voraussetzungen im Kaisertum — Ludwig der Bayer und die Asylanten — Marsilius von Padua und Eidgenossen - Häresie-Urteile — Deutsche Frauen- Mystik - Wahl der Luxemburger — Literatur in Böhmen und Un-Häretisches in Süddeutschland	505
4.	Spanien: Cifar, Amadis, Juan Ruiz	509
	Anmerkungen	510
38.	Vorlesung: 1300-1400 (II)	
	Vom Schwarzen Meer kommt der Schwarze Tod	514
1.	Avignon und Italien zwischen Rom-Idee und Pest Die Nachtseite der beginnenden Renaissance: Avignon und Opicius da Canistris - Gelehrt-poetischer Aristokratismus bei Petrarca — Anti- aristokratischer Aristokratismus bei Rienzo	514
2.	Die Pest	517

2.1	Befremdliche Schriftlichkeiten im Umfeld des Schwarzen Meeres	517
	Drache am Bosphorus — Armenien, Jerusalem und Zypern - Bulgarien, Serbien — Rußland - Caffa auf der Krim - Unentzifferte Schrift der Bazillen — Griechische Literatur	
2.2	Die Pest in der Westchristenheit	518
	Lebens-Wert und Handels-Wert: Metaphorik Petrarca's - Krankheitsbefunde und Wege der Pest — Andrea Dandolo - Pest in Florenz : Boccaccio, Villani und Cantari-Strophen — Flagellanten, Pest und Pogrome in Deutschland — Judenmord und Reichsheiligkeit in Nürnberg	
3.	Frankreich, zwei heilige Frauen und das Große Schisma	522
	Ein Beinahe-Dante: Guillaume de Deguilevilles - Höfische Poeten- Gesellschaften — Froissart — Birgitta von Schweden und Katharina von Siena - Rückkehr-Versuche der Päpste, <i>guastamondo</i> und der Henker von Cesena — Doppel-Papsttum - Fioretti	
4.	Kaufmannsschriftlichkeit	524
	Anmerkungen	525
39.	VORLESUNG: 1300-1400 (III): Schismatische Alphabetschriftlichkeiten	528
1.	Umfeld Avignon-Frankreichs	528
	Katalanisch: Turmeda, Vincente Ferrer - Bretonisch - Walisisch	
2.	Von England über Böhmen und Süddeutschland nach Holland	531
	<i>Sir Gawain</i> — <i>Piers Plowman</i> — Aufstände und Kondratieff — Margery Kempe — Wyclif — Richard II. — Wenzels-Stil — Judendeutsche Epik — <i>Ackermann - Der Ring</i> - Jakob Twinger und Ulman Stromer - Hugo von Montfort — Suchenwirt — <i>rederijerskamers</i> — Ruusbroek	
3.	Hansischer Norden und östliche Heidengrenze	534
	Friesisch - Deutscher Orden - Litauen - Teichner und Suchenwirt — Polnisch - Slovenisch — Grenze der Rom-Christenheit: Humanisten-Italien und Griechenland: Boccaccio - Chaucer — <i>Salutati</i> — <i>Chrysoloras</i> — Serbien — Rußland — Armenien — Georgien	
4.	Arabische Alphabetschriftlichkeit	537
	Timur - Hafis - Ibn Haldun - Nesimi - Ibn Battuta	
5.	Rückblick	539
	Anmerkungen	542

40. VORLESUNG: 1400-1500 (I): Allgemeine Unübersichtlichkeit und Sakralitäten-Inflation des 15. Jahrhunderts	544
1. Einführung in die allgemeine Unübersichtlichkeit	544
Konkurrierende Autoritätsansprüche und die Heiligkeit des einen Gottes — <i>Heiliges Römisches Reich deutscher Nation</i> — Drei Haupt-Heiligkeiten und viele Duodez-Heiligkeiten — Reichskreise 1500 — Unfeste Grenzen: Frankreich, England - Der lange Schatten: <i>regio</i> und <i>religio</i> - Kartierte Kultur-Heiligkeit — Überregional-Sprachen und Regional-Sprachen — überregionale Inhalte?	
2. Orientierungsdaten	548
3. Der Wurm des Humanismus in der Paradiesfrucht der Kirche	549
3.1 Überregionalsprachliches Latein mehrfacher Observanz	549
Verschiedenartiges Latein - Gerson, Vavfinec und Hus — Wyclif — Humanistische Konzil-Sekretäre: Leonardo Bruni, Poggio Bracciolini, Piccolomini, Lorenzo Valla - Florentiner Bürger-Humanismus: Griechisch- Lehrer	
3.2 Überregionalsprachliches Griechisch mehrfacher Observanz	552
Chrysoloras und Plethon — Nil Sorskij — Ausblick: Griechischer Psalter 1481 und Erasmus 1516	
3.3 Cusanus, Dionysius der Kartäuser und Thomas a Kempis	553
Cusanus - Negative Theologie - Dionysius und Thomas a Kempis - Ausblick: Johannes von Capestrano - Die Ehe zwischen Kult-Sakralität und Technik: Gutenberg- und Wenzels-Bibel	
Anmerkungen	555
41. VORLESUNG: 1400-1500 (II): Geistliches, volkssprachlich handschriftlich	557
1. Orientierungsdaten	557
2. Handschriftliches geistlichen Inhalts in Vulgärsprachen der Romchristenheit	559
<i>Der Frankfurter</i> — Niederlande: Schutken-NT', <i>Devotio moderna</i> — Thomas a Kempis und der <i>idiota</i> des Cusanus - Böhmen: Hus, Hussiten, zizka, Chelcicky, Böhmische Brüder — Italien und Böhmen: Kapestran, Bernardinus von Siena - Böhmen-Polen: Tkadleček - Meister Polykarp, Sofien-Bibel - Ungarn	
3. Geistliche Inhalte, hand- und frühdruck-schriftlich, jenseits der lateinischen Schriftgrenzen	563
Novgorod-Bibel - Russisch von Türkenflüchtlingen aus dem Balkan und aus Serbien: Pachomij Logofet — Wirkung des Konzils von Ferrara-Florenz: Kirchenspaltung 1458 — Häresie-Probleme — Vladislav Gramatik: Rila- Legende — Dimitrije Kantakuzin — Cetinje — Spanien: Aljamiado —	

	Lateinschriftlichkeits-Grenze im Innern: Talmud-Aramäisch bei Abravanel — hebräischer Psalter mit dem Kommentar — Torá und Biblia Hebraica der Soncinen — Serbo-Kroatisch und Cakavisch - Amerbach-Bibel - Griechischer Psalter — NT— Gutenberg-Bibel und Wenzels-Bibel - Frankreich und England	
	Anmerkungen	568
42.	VORLESUNG: 1400-1500 (III)	
	Kultur-Sakralität I: Weltliches, volkssprachlich handschriftlich	571
1.	Adelshandschriftlichkeit	572
1.1	Am Rande des Konstanzer Konzils: Wolkenstein	572
1.2	Die Länder des Hundertjährigen Krieges	572
	Charles d'Orléans — König Jakob von Schottland und schottische Poesie von Andrew of Wyntown bis zu William Dunbar - John Lydgate und Malory — Christine de Pisan und Jeanne d'Arc — Höflinge als Dichter — Antoine de La Sale: <i>Madame du Chastel</i> bei ERICH AUERBACH - Olivier de La Marche, <i>Cent nouvelles nouvelles</i> — Jean Molinet - Rhetoriqueurs — Philippe de Comynes und Karl der Kühne	
1.3	Die Länder des Habsburger-Horizonts	576
	Süddeutsche Höfe: Elisabeth von Nassau-Saarbrücken - Püterich - Fuetrer - Maximilian I. - Thüring von Ringoltingen — Spanische und Galizische Literatur	
1.4	Höfisch-Handschriftliches im Horizont der Glaubensfeinde	578
	Der osmanische Dichter Avni — Ersehnte und erbeutete Hofdichter — Tausendundeine Nacht — Bulgarische, georgische und armenische Literatur — Prinz öem Sultan - Translatio auf die Turkokratia	
2.	Berufsständische Handschriftlichkeit, weltlich in der Vulgärsprache	580
2.1	Mirakel- und Mysterienspiele	580
2.2	Hansischer Horizont und süddeutsche Geselligkeitskultur	582
	Dänisches und Niederdeutsches — Fastnachtsspiel und Totentanz im Lübeck Thomas Manns - Meistersinger-Gesellschaft in Augsburg - Kolmarer Hs. - Ursprungslegende — Liederbücher außerhalb pedantischer Feierlichkeit - Laufenberg — Muskatblüt — Zink — Beheim — Kaufringer	
2.3	Volkspädagogische Humanisten	584
3.	Der Outcast: Francis Villon	584
	Nachschrift: Bordunstimme	585
	Anmerkungen	586

43. VORLESUNG: 1400-1500 (IV)	
Kultur-Sakralität II: Buchdruckzonen, Bild und Buchstabe	589
1. Buchdruckzonen In Randlage	589
1.1 Iberischer Kreis	589
Ein Drucker aus Köln — Ein Consortium aus Ravensburg in Valencia — Barcelona, Sevilla, Granada, Alcalá de Henares — Zensur und Inquisition — Ritterromane, Polyglotten-Dramen	
1.2 Südosten	592
Böhmen druckt nichts Weltliches - Polen — Nichts Volkssprachliches vor 1500 in Ungarn	
2. Nordalpine Buchdruckzonen	592
2.1 Schwäbisch-fränkische Zone	592
Bamberg, Pfister und Eyb — Nürnberg, Folz, Schedels <i>Weltchronik</i> — Dürers <i>Apokalypse</i> und Reisewege — Ulm und Augsburg	
2.2 Buchdruckzone Niederrhein	595
Mainz und der niederdeutsche Raum, <i>Hermen Bote</i> , <i>Ulenspiegel</i> — Niederländische und Lübecker Bibeldrucke — Weltliches: <i>Reinhard Fuchs</i> — Caxtons Drucke für England — Nichts Geistliches dort — Dürers Tagebuch- Notiz - Skandinavien	
2.3 Frankreich	596
Paris als zweitgrößter Druckort - <i>Maitre Pierre Pathelm</i> — Geistliches - Johannes de Lapide bis nach Basel	
2.4 Buchdruckzone Oberrhein	599
Basel und Brants <i>Narrenschiff</i> — Straßburg: <i>Erste deutsche Bibel</i> — Geiler von Kaisersberg — <i>Malleus maleficarum</i> , der <i>Hexenhammer</i> — Basler Drucke — <i>Sachsenspiegel</i> u.a.	
3. Südalpine Buchdruckzonen	600
3.1 Simon von Trient	600
3.2 Oberitalien und Venedig	601
Hebräisch und Jiddisch — Verona, Vicenza, <i>Militaria</i> und <i>Mathematica</i> — Regiomontan - Dürer und Schedel über Venedig - Padova, Bologna - Aldo Manutius in Venedig	
3.3 Rätselhafte Alphabetschriften und Analphabetismus	603
Anmerkungen	606
44. VORLESUNG: Kultur-Sakralität III:	
Schlußopposition von Druck und Handschriftlichkeit	608
1. Zwischen Druck und Privatschriftlichkeit	608

1.1	Mittelitalien: Frühdrucke, Volgare-Poesie und Autodafé	608
	Frühdrucke in Foligno - Göttlichwerden der <i>Commedia</i> - ironisches Ritterepos bei Pulci und Boiardo — Der Mediceer-Kreis - Autodafé in Florenz	
1.2	Radikale Privatschriftlichkeit bei Leonardo	611
	Dürer in Florenz und Rom — Sive natura — Fabeln 5 und 6 — Bild oder Text: Leonardo, Dürer, Colonna — Hören und Sehen	
2.	Heiligkeit und unletterale Gewaltschrift	615
2.1	Macht und Heiligkeit	615
	Begriffsbestimmungen — Heiligkeit ohne Macht-Aspekt - Ost-Kirche und West-Kirche im <i>LdM</i> - Sakralität mit Macht-Aspekt — Heiligkeit im RGG: Das Religiöse schlechthin im Gegensatz zum Judentum - Abgrenzungen zwischen Judentum und Islam bei Rosenzweig mit Anrufung des Kusaners	
2.2	Religionsschriftlichkeiten als Machtschriftlichkeiten	617
	Säkularisierung und Sonder-Religiosität — Religion als Begriff von außen — Glaubwürdigkeit	
3.	Unsichere Schriftlichkeit und unletterale Gewaltschrift der Fakten	618
	Vasco da Gama — Kolumbus: Gescheiterte Heiligspredigt - <i>wahre christliche Gesinnung</i> - Goldhunger - Ehrgeiz - Der eigene Name — Probleme mit Forschungsprojekt und Experten-Kommissionen — Land, Land — Caesarischer Bericht und verweigerte Audienz - Der Doppel-Kontinent: Ausbeutende und ausrottende Kolonisation — arm und reich — Vorrecht der Massenvernichtung — Regenbogen-Versprechen des Schöpfers - Kult-, Wirtschafts- und Kultur-Heiligkeit	
	Anmerkungen	621
	Epilog: Grenzen	623
1.	Ähnlich wie Luftbild-Archäologie	623
	Hören oder Sehen — Differenz von Fern-Aufnahme und Nah-Aufnahme — Beispiel: Bibel-Übersetzungen vor Luther, Begriff der <i>Aneignung</i> — Beispiel: Wissenschaftssprache, eigentliche Bibelverbote - Verwendung von Übersetzungen im Gottesdienst — Beispiel: Das erste vollwertige Gemeindegesangbuch	
2.	Akzente der Darstellung	624
	Statistisch und kritisch lesbare Spur der 44 Vorlesungen - Rom-christliche und jüdische Druckschriftlichkeit gegenüber griechisch-christlicher und muslimischer Handschriftlichkeit - Heiligkeitskrisen — Notwendige Lücken — rom-christliche Zentrierung — Fremdes und Eigenes - Unfertige Erdgestalt und Menschen-Spezies	
	Anmerkungen	627

Abbildungsverzeichnis 629

Vorlesungsdaten 631

Abkürzungsverzeichnis 633

Literaturverzeichnis 635

Namenregister 653

Abbildungsverzeichnis 629

Vorlesungsdaten 631

Abkürzungsverzeichnis 633

Literaturverzeichnis 635

Namenregister 653

Abbildungsverzeichnis 629

Vorlesungsdaten 631

Abkürzungsverzeichnis 633

Literaturverzeichnis 635

Namenregister 653

Abbildungsverzeichnis 629

Vorlesungsdaten 631

Abkürzungsverzeichnis 633

Literaturverzeichnis 635

Namenregister 653

Abbildungsverzeichnis 629

Vorlesungsdaten 631

Abkürzungsverzeichnis 633

Literaturverzeichnis 635

Namenregister 653

Abbildungsverzeichnis 629

Vorlesungsdaten 631

Abkürzungsverzeichnis 633

Literaturverzeichnis 635

Namenregister 653

Abbildungsverzeichnis 629

Vorlesungsdaten 631

Abkürzungsverzeichnis 633

Literaturverzeichnis 635

Namenregister 653

Abbildungsverzeichnis 629

Vorlesungsdaten 631

Abkürzungsverzeichnis 633

Literaturverzeichnis 635

Namenregister 653